



**Audi A4**  
(1994-2001)



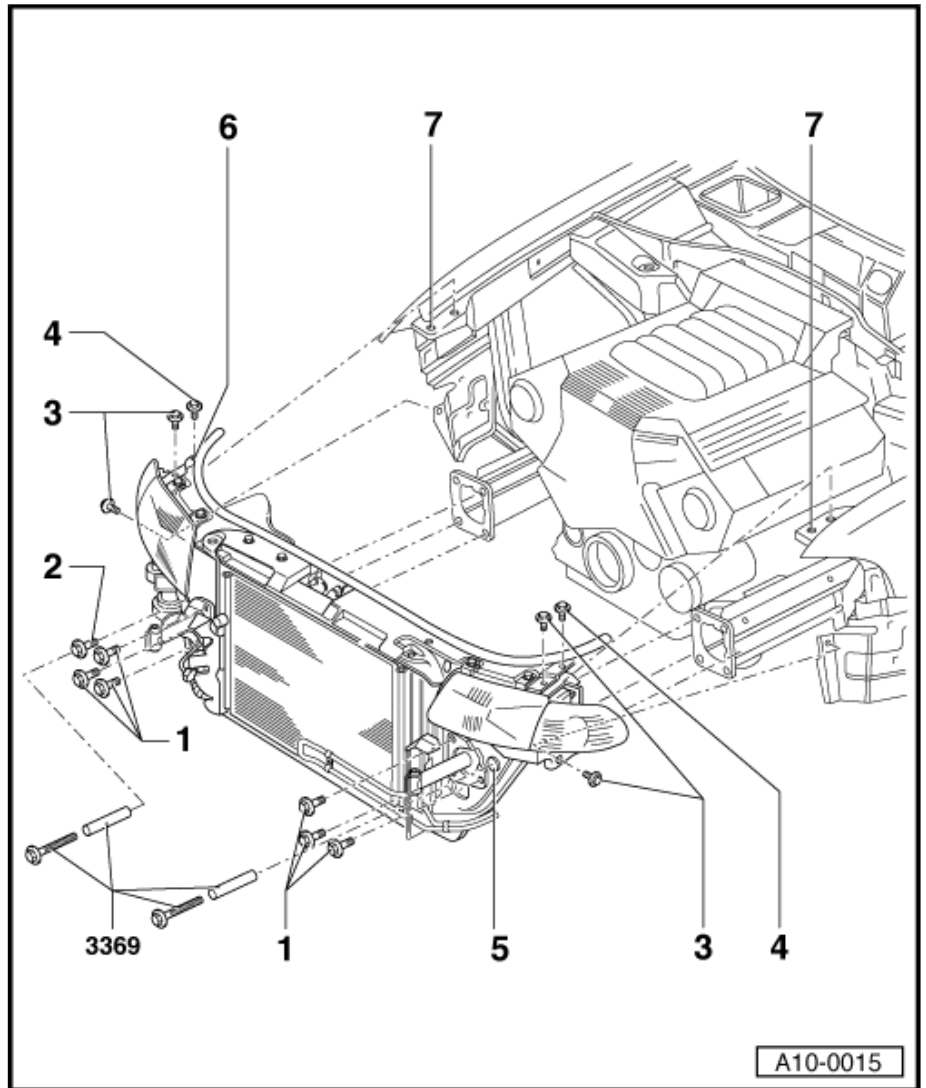
**Instandhaltung genau genommen**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Hinweise für die Durchführung der Service-Arbeiten</b> .....	<b>1</b>
1.1	Motorenübersicht .....	1
<b>2</b>	<b>Übergabe Service</b> .....	<b>6</b>
2.1	Übergabe Service (Serviceaufkleber) .....	7
<b>3</b>	<b>LongLife Service</b> .....	<b>8</b>
3.1	Serviceverlängerung .....	8
3.2	LongLife Service .....	9
<b>4</b>	<b>Ölwechsel Service</b> .....	<b>13</b>
4.1	Ölwechselservice (Serviceaufkleber) .....	13
<b>5</b>	<b>Inspektions Service</b> .....	<b>14</b>
5.1	Inspektions Service (Serviceaufkleber) .....	18
<b>6</b>	<b>Arbeitsbeschreibungen</b> .....	<b>19</b>
6.1	Alle Schalter, alle elektrischen Verbraucher, alle Anzeigen und sonstige Bedienelemente: Funktion prüfen .....	19
6.2	Scheibenwisch- und Waschanlage sowie Scheinwerferreinigungsanlage: Düseneinstellung und Funktion prüfen .....	19
6.3	Scheibenwischerblätter: Ruhestellung und auf Beschädigung prüfen .....	21
6.4	Elektrische Fensterheber: Positionierung überprüfen .....	23
6.5	Zeituhr einstellen .....	23
6.6	Klimaanlage: Funktion prüfen, Temperatur auf 22 °C einstellen .....	23
6.7	Radio / Navigationssystem Plus (chorus, concert, symphony): Transportmodus deaktivieren .....	24
6.8	Radio oder Navigationssystem Plus: Anti-Diebstahl-Codierung durch Eingeben der Festcode-Nummer aktivieren .....	26
6.9	Eigendiagnose: Fehlerspeicher mit Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 abfragen .....	27
6.10	Kombiinstrument: Anpassen der Sprachvariante .....	29
6.11	Service-Intervall-Anzeige: Zurücksetzen .....	30
6.12	Serviceanzeige: zurücksetzen LongLife Service .....	37
6.13	Serviceanzeige: zurücksetzen Inspektions Service (festes Intervall) .....	43
6.14	Heckklappenscharniere: Schmieren .....	45
6.15	Türscharniere mit Feststeller, Schließzylinder und Motorhaubenfanghaken: Schmieren ..	45
6.16	Schiebe-/Ausstelldach: Reinigen und Schmieren .....	47
6.17	Telematik: Notstrombatterie erneuern .....	49
6.18	Vor dem Abklemmen der Batterie beachten .....	50
6.19	Batterie: Säurestand prüfen .....	51
6.20	Batterie: Vor dem ersten Motorstart Ruhespannung prüfen (nur bei Standfahrzeugen) ..	52
6.21	Batterie: Festsitz der Batteriekabel prüfen (nur bei Standfahrzeugen) .....	53
6.22	Batterie: Belastungsprüfung durchführen .....	54
6.23	Motorabdeckung ausbauen .....	55
6.24	Motor (von oben und unten) und Motorraum: Sichtprüfung auf Undichtigkeiten und Beschädigungen .....	56
6.25	Kurbelgehäusedruck: Überprüfen (V6 TDI Motor AFB, AKN) .....	57
6.26	Scheibenwasch-/Scheinwerferreinigungsanlage: Flüssigkeit auffüllen .....	58
6.27	Kühlsystem: Frostschutz prüfen, ggf. Kühlmittel auffüllen .....	58
6.28	Luftfiltergehäuse und Schneeschutzsieb: Reinigen; Filtereinsatz ersetzen .....	61
6.29	Zündkerzen: Ersetzen .....	62
6.30	Hydraulik: Auf Dichtheit und Flüssigkeitsstand prüfen, ggf. Hydrauliköl auffüllen .....	66
6.31	Kraftstofffilter: Ersetzen (TDI-Motoren) .....	67
6.32	Kraftstofffilter: Entwässern TDI-Motoren .....	70
6.33	Staub- und Pollenfilter: Ersetzen .....	72
6.34	Geräuschdämmung ausbauen .....	73
6.35	Schlosssträger in Service-Stellung bringen .....	73
6.36	Keilriemen und Keilrippenriemen: Ersetzen (4-Zylinder-Benzinmotoren ADP, ADR, AEB, AFY, AJL, ANB, APT, APU, ARG) .....	76

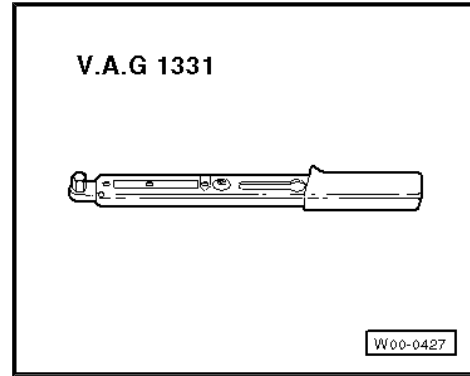


6.37	Keilrippenriemen: Ersetzen (4-Zylinder-Benzinmotoren AHL, ARM, ANA)	79
6.38	Keilrippenriemen: Ersetzen (V6 Benzinmotoren)	81
6.39	Zahnriemen für Nockenwellenantrieb: Auf Beschädigung prüfen (nur 2,6 l 2V und 2,8 l 2V Motoren)	81
6.40	Zahnriemen für Nockenwellenantrieb: Auf Beschädigung prüfen, Zahnriemenbreite messen (4-Zyl. TDI-Motoren bis einschließlich Modelljahr bis 1999 X)	82
6.41	Zahnriemen für Nockenwellenantrieb: Auf Beschädigung und Spannung prüfen (V6-TDI-Motoren)	82
6.42	Zahnriemen für Einspritzpumpe: Auf Beschädigung und Spannung prüfen (V6 TDI-Motoren), Zahnriemen spannen	83
6.43	Zahnriemen: Ersetzen	84
6.44	Lagerbuchsen für Keilrippenriemenspanner: Prüfen	85
6.45	Transportsicherungen: Blockierteile für vordere Federbeine entfernen	86
6.46	Schaltgetriebe/Achsantrieb: Ölstand prüfen, ggf. Öl auffüllen	86
6.47	Achsantrieb (Automatisches Getriebe): Ölstand prüfen, ggf. Öl auffüllen	92
6.48	Motoröl: Ablassen/Absaugen, Ölfilter ersetzen	94
6.49	Bremsanlage: Sichtprüfung auf Undichtigkeiten und Beschädigungen	96
6.50	Bremsbeläge: Dicke prüfen	97
6.51	Unterbodenschutz: Sichtprüfung auf Beschädigungen	97
6.52	Spurstangenköpfe: Spiel, Befestigung und Dichtungsbälge prüfen	98
6.53	Bereifung: Zustand, Reifenlaufbild, Profiltiefe prüfen und Reifenfülldruck berichtigen.	99
6.54	Winterreifen ab Werk	100
6.55	Radbefestigungsschrauben: Auf vorgeschriebenes Drehmoment nachziehen	100
6.56	Motoröl: Auffüllen	102
6.57	Motor: Ölstand prüfen	104
6.58	Bremsflüssigkeitsstand, abhängig vom Belagverschleiß: Prüfen	105
6.59	Bremsflüssigkeit: Wechseln (alle 24 Monate)	106
6.60	Scheinwerfer: Einstellung prüfen, ggf. einstellen	110
6.61	Probefahrt: Durchführen	116
<b>7</b>	<b>Typschild, Fahrzeug-Identifizierungsnummer</b>	<b>118</b>
7.1	Aufschlüsselung der Fahrzeug-Identifizierungsnummer:	118
7.2	Fahrzeugdatenträger	118
7.3	Motorbuchstaben und Motornummer	118
<b>8</b>	<b>Anheben des Fahrzeugs</b>	<b>121</b>
8.1	Werkstatt-Wagenheber	121
8.2	Hebebühne	121
8.3	Aufnahmepunkte für Hebebühne und Werkstatt-Wagenheber	121
<b>9</b>	<b>Anschleppen/Abschleppen</b>	<b>123</b>
9.1	Abschleppösen	123
9.2	Richtlinien zum Anschleppen und Abschleppen	124
<b>10</b>	<b>Fahrzeugprüfungen im Rahmen der Inspektion und Wartung</b>	<b>127</b>
<b>11</b>	<b>Abgasuntersuchung Deutschland</b>	<b>128</b>
11.1	Intervalle für die Abgasuntersuchung	128
11.2	Arbeitsablauf Benzinmotoren	129
11.3	Arbeitsablauf Dieselmotoren	162



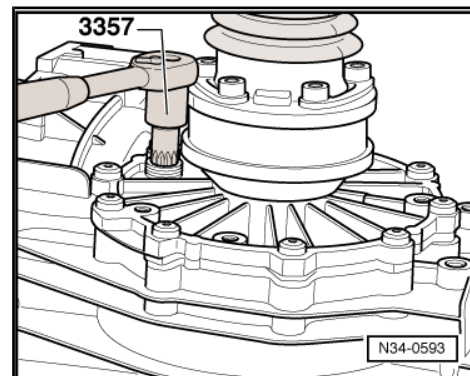
- Stoßfänger vorn ausbauen: ⇒ Karosserie-Montagarbeiten; Rep.-Gr. 63 ; Stoßfänger vorn; Stoßfänger vorn aus- und einbauen
- 3 Schnellverschlüsse vorn an der Geräuschdämmung lösen.
- Luftführung zwischen Windfang und Luftfilter am Windfang abschrauben.
- Wo vorhanden, Halteklammern für Kabelstrang links an der Kühlerzarge abnehmen.
- Schraube -2- rechts herausdrehen und Spezialwerkzeug -3369- eindrehen.
- Spezialwerkzeug -3369- links in Bohrung -5- eindrehen.
- Schrauben -1- und -3- herausdrehen.
- Schrauben -4- herausdrehen, Windfang komplett bis zum Anschlag herausziehen.
- Zur Sicherung des Windfangs passende M6-Schrauben in die hinteren Bohrungen Windfang -6- und die Bohrungen Kotflügel -7- eindrehen.
- Nach Einbau des Windfangs Kabelverlegung im Bereich des Lüfters für Kühlmittel prüfen.

◆ Drehmomentschlüssel -V.A.G 1331-



**i** Hinweis

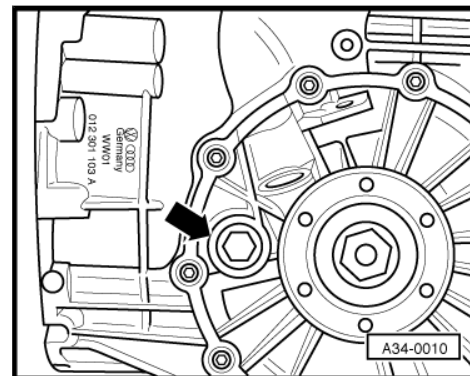
- ◆ Die Öleinfüllschraube befindet sich links am Getriebe unterhalb des Gebers für Geschwindigkeitsmesser und kann vom Wärmeschutzblech für Gelenkwelle verdeckt werden.
- ◆ Zum Lösen der Öleinfüllschraube müssen Sie, je nach Ausführung, entweder den Steckschlüsseinsatz -3357- oder einen Innensechskantschlüssel 17 mm verwenden.



- Öleinfüllschraube zur Getriebeölkontrolle herausdrehen -Pfeil-.
- ◆ Sollwert: Ölstand bis Unterkante Öleinfüllbohrung

**! ACHTUNG!**

*Befindet sich der Ölstand unter dem angegebenen Bereich, muss das Getriebe auf Undichtigkeiten geprüft werden (Reparaturmaßnahme). Es genügt dann nicht, lediglich Öl nachzufüllen.*



- Ist das Getriebe dicht, Getriebeöl SAE 75 W 90 (Synthetiköl) Spezifikation „G 052 911 A“ auffüllen.
- Öleinfüllschraube eindrehen.

Anzugsdrehmoment	Nm
Öleinfüllschraube	25

### 6.46.4 6-Gang-Schaltgetriebe 01E Allradantrieb

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

Belastung: mit einer Person oder 75 kg auf dem Fahrersitz bei sonst unbelastetem Fahrzeug (Leergewicht).

Das Leergewicht ist das Gewicht des betriebsfertigen Fahrzeuges mit vollständig gefülltem Kraftstoffbehälter (mindestens 90 %) einschließlich des Gewichts aller im Betrieb mitgeführten Ausrüstungsteile (z. B. Reserverad, Werkzeug, Wagenheber, Feuerlöscher usw.).

Ist der Kraftstoffbehälter nicht zu mindestens 90 % gefüllt, stellen Sie die Belastung bitte wie folgt her:

- Füllstand des Kraftstoffbehälters an der Tankanzeige ablesen. Zusatzgewicht anhand der nachstehenden Tabelle ermitteln und Gewicht in den Kofferraum legen.

**Füllmengentabelle**

Füllstand der Tankanzeige	Zusatzgewicht in kg
1/4	45
1/2	30
3/4	15
voll	0

**Beispiel:**

Wenn der Tank zur Hälfte gefüllt ist müssen Sie ein Zusatzgewicht von 30 kg in den Kofferraum legen.



**Hinweis**

*Als Zusatzgewicht verwenden Sie am besten mit Wasser gefüllte Kraftstoffkanister: 5 Liter Wasser entsprechen einem Gewicht von ca. 5 kg.*

Fahrzeug muss einige Meter gerollt bzw. vorne und hinten mehrmals durchgedrückt werden, damit sich die Federn setzen.

- Fahrzeug und Scheinwerfer-Einstellgerät müssen auf einer ebenen Fläche stehen. ⇒ Bedienungsanleitung des Scheinwerfer-Einstellgerätes
- Fahrzeug und Scheinwerfer-Einstellgerät müssen ausgerichtet sein.

Achten Sie darauf, dass das Scheinwerfer-Einstellgerät im Abstand von 30 cm vor dem Scheinwerfer steht.

- Neigungsmaß muss eingestellt sein.

Oben am Scheinwerfer sind Neigungsmaß-Angaben in „%“ eingepreßt. Nach diesen Angaben müssen die Scheinwerfer eingestellt werden. Die Prozent-Angabe ist auf 10 m Projektionsabstand bezogen. Bei einem Neigungsmaß von z.B. 1,0 % (für Fahrzeuge mit Leuchtweitenregulierung) sind das umgerechnet 10 cm.

**Fahrzeuge mit manueller Leuchtweitenregulierung:**

- Das Rändelrad für die Leuchtweitenregulierung muss in Position -0- stehen.

